

Soziologisches Kolloquium

- 16.04. Dennis Kirschsieper
Wer isst was und warum? Über die Einbettung der Ernährungs- in die Lebensweise
- 23.04. Bettina Mahlert (RWTH Aachen)
Was können wir von Pierre Bourdieu über globale Ungleichheitsverhältnisse lernen?
- 30.04. Jens Loenhoff (Institut für Kommunikationswissenschaft, UDE)
Implizites Wissen als sozial- und handlungstheoretischer Begriff
- 07.05. Till van Treeck (Antrittsvorlesung, 16 Uhr s.t., Raum: tba)
"Megathema" Ungleichheit: Was können Soziologie und Makroökonomik voneinander lernen?
- 14.05. Bruce Carruthers (Northwestern University, Illinois, USA)
Credit Ratings, Quantification and Modern Economic Governance
- 21.05. Patrizia Aurich-Beerheide (Institut Arbeit und Qualifikation, UDE)
Aktivierung von Arbeitslosen im europäischen Vergleich - Konvergenz oder Divergenz?
- 28.05. Glaucia Peres da Silva
Wie klingt die globale Ordnung? Die Entstehung eines Marktes für World Music
- 04.06. Sigrid Quack (Antrittsvorlesung, 16 Uhr s.t., Raum: tba)
Über Grenzen hinweg: Transnationale Governance und soziale Mobilisierung
- 11.06. Boike Rehbein (Humboldt-Universität zu Berlin)
Ungleichheit in kapitalistischen Gesellschaften
- 18.06. AbsolventInnenfeier/Sommerfest der Fakultät
- 25.06. Dies Academicus (Campus Duisburg)
- 02.07. Sebastian Schnettler (Universität Konstanz)/Anja Steinbach
Der Zusammenhang zwischen jugendlichem Risikoverhalten und Familienkomplexität in Stieffamilien. Ein Ländervergleich auf Basis der WHO Health-Behaviour in School Aged Children Study
- 09.07. Jo Reichertz (Institut für Kommunikationswissenschaft, UDE)
Was ist neu am "Kommunikativen Konstruktivismus?"
- 16.07. Karin Scherschel (Friedrich-Schiller-Universität Jena)
Intersektionalität auf dem Prüfstand

Mittwoch, 18-20 Uhr
LF 132

Institut für Soziologie | Prof. Dr. Gregor Bongaerts
<http://www.uni-due.de/soziologie>